

Pressemitteilung

27. März 2015 – Ky

star.Energiewerke verlegen Leitungen

Die Vorbereitungen für Anschluss der Kältemaschinen sind im Gange

RASTATT. Vor der BadnerHalle wurde diese Woche eine Absperrung errichtet: Im Auftrag der star.Energiewerke beginnen die Verlegungsarbeiten für die Kälteversorgung der Schlossgalerie und BadnerHalle. Aktuell werden Leitungen für den Anschluss der Brunnen und des Murgelaufes sowie Kälteleitungen für den Anschluss mobiler Kälteanlagen und Stromkabel für die Spannungsversorgung der Brunnen und der Kälteanlagen verlegt. Nach Abschluss der Arbeiten im vorderen Bereich werden noch die Leitungen für den Förderbrunnen im Murgpark, beim alten Bärenkäfig verlegt. Die Tiefbauarbeiten sollen Ende Juli – Anfang August beendet sein.

Die star.Energiewerke bauen eine neue Kälteanlage, die die BadnerHalle und Schlossgalerie versorgen wird. Die Anlage ist Teil eines zukunftsweisenden und klimaschonenden Gesamtkonzepts zur Wärme- und Kälteversorgung von Schlossgalerie, BadnerHalle, Haus Walz und dem Café-Restaurant Pagodenburg. Weitere Gebäude im Umkreis, wie z. B. das ehemalige Hatz-Areal, können angeschlossen werden.

Das Energiekonzept von den star.Energiewerken gegenüber einer konventionellen Versorgung mit Wärme und Kälte erspart der Umwelt nach unseren Berechnungen jedes Jahr rund 500 Tonnen Kohlendioxid (CO₂). „Dieses Projekt unterstreicht unser vielfältiges Engagement für Klimaschutz, Lebensqualität und die Stärkung der Wirtschaftskraft in Rastatt.“ Freut sich Olaf Kasprzyk, Geschäftsführer der star.Energiewerke.

Die star.Energiewerke versorgen insgesamt 25.000 Kunden zuverlässig und sicher mit Strom, 7.900 mit Gas und rund 9.100 mit bestem Trinkwasser. Zudem treibt das städtische Versorgungsunternehmen die Energiewende in der Region voran. Die star.Energiewerke produzieren in Rastatt Ökostrom in eigenen Wasserkraftwerken und Fotovoltaik-Anlagen, darunter ist auch ein Bürgersolarpark. Zudem erzeugen sie aus Biogas Naturstrom in Blockheizkraftwerken und betreiben effiziente Nahwärmenetze für rund 274 Wohnungen sowie 53 Gewerbeeinheiten und öffentliche Einrichtungen. Die Wärme dafür stammt aus gasbetriebenen Blockheizkraftwerken und einer Geothermie-Anlage. Über ihr Leitungsnetz sichern die star.Energiewerke die Energie- und Wasserversorgung der rund 47.300 Bürgerinnen und Bürger Rastatts. Die star.Energiewerke setzen sich für eine bleibend hohe Lebensqualität in Rastatt und Umgebung ein: Dazu zählt auch die Unterstützung von Sportvereinen sowie kulturellen und sozialen Projekten.

Ansprechpartner für die Presse

Olaf Kasprzyk, Geschäftsführer

Telefon: 07222 773-200

E-Mail: o.kasprzyk@star-energiewerke.de